



19.09.2012 | Nr. 400/12

Hans-Jörn Arp: Die Stadtregionalbahn wird ein Grüner Albtraum!

CDU-Verkehrsexperte Hans-Jörn Arp forderte heute (19. September 2012) die Landesregierung auf, die Warnungen des Bundes der Steuerzahler vor den unkalkulierbaren Risiken der Stadtregionalbahn ernst zu nehmen:

„Die Landesregierung muss sich von dieser teuren Wahlkampfhilfe für den Grünen Oberbürgermeisterkandidaten Andreas Tietze sofort verabschieden. Sonst ist sie dafür verantwortlich, dass dieses Projekt zum Grünen Albtraum auf Kosten des Steuerzahlers wird“, erklärte Arp in Kiel.

Der Bund der Steuerzahler bezeichnete heute das Konzept der Stadtregionalbahn als schlichtweg unbezahlbar. Er habe noch einmal darauf aufmerksam gemacht, dass in der bisherigen Kostenkalkulation die notwendige Elektrifizierung der Linien der Deutschen Bahn nicht enthalten ist.

„Dass die Bahn sich bei der Elektrifizierung ihrer Strecken nach dem Wunsch auf Bahnhofsanlagen in der Holtenauer Straße richtet, wird sich als die vom Steuerzahlerbund prognostizierte falsche Euphorie heraus stellen“, so Arp abschließend.